

Stimmen: Was Betroffene sagen



Die Einsamkeit überwinden

„Ich bin eigentlich ein kommunikativer, geselliger Mensch. Doch es wird immer schwieriger, Freunde und Bekannte zu treffen. Die Einsamkeit macht mir zu schaffen. Ich komme mir eingesperrt vor. Ich wünsche mir jemanden, der mich wenigstens für ein paar Stunden in der Woche meine Einsamkeit vergessen lässt.“

Personenbetreuer helfen nicht nur bei der Lebensführung im Alltag, sie sind auch wichtige soziale Kontakte für zu Betreuende.

Dr. Andrea Matt,
Berufsgruppensprecherin
Personenbetreuung



Unterstützung im Haushalt

„Es würde mir schon genügen, wenn jemand ein-, zweimal pro Woche kommt, um mir die wichtigsten Arbeiten im Haushalt abzunehmen. Allein schaffe ich es nicht mehr. Ich suche aber nicht bloß eine Reinigungskraft, sondern jemanden, der in Zukunft, wenn nötig auch weitere Aufgaben übernehmen kann.“

Die Dienstleistungen selbstständiger Personenbetreuer sind flexibel. Sie orientieren sich an den Bedürfnissen der zu Pflegenden.

Wolfgang Zeichner,
Ausschussmitglied
Personenbetreuung



Auf Hilfe angewiesen

„Plötzlich ist meine Mutter ein sogenannter Betreuungsfall. Ich würde alles für meine Mutter geben. Aber was soll ich tun, ich bin berufstätig, habe selbst Kinder zu versorgen. Selbstverständlich besuche ich sie so oft wie möglich, aber ich kann sie nicht rund um die Uhr betreuen. Wir brauchen jemanden zur Unterstützung.“

Angehörige können sich auf die qualifizierte Betreuung verlassen. Sie unterliegen klaren rechtlichen Rahmenbedingungen.

Waltraud Eichmann,
Ausschussmitglied
Personenbetreuung



**Kontakt zu den Kärntner Personenbetreuern:
wko.at/ktn/personenbetreuung
oder unter ☎ 0590904-166.**